

Erich Graf

Häringloher Str. 12
92284 Poppenricht

Erich Graf



Erich Graf, geboren 1947 in Sulzbach-Rosenberg in der Oberpfalz, studierte von 1970 bis 1972 bei Prof. Müller-Linow und Dr. Ulrich Gertz in Darmstadt privat. Ausgehend von einer Regensburger Galerie, die der damalige Hobbykünstler mit seinen Werken belieferte, führte ihn sein Weg zunächst nach Oberhausen, wo der bekannte Verleger Wolfgang Riedel ihn unter seine Fittiche nahm und ihm „den Weg in die Professionalität ebnete“, wie sich Erich Graf dankbar erinnert. Regensburg, Nürnberg, München, Stuttgart, Bremen, Hamburg, Dortmund, Tokio, Denver, Paris und Kopenhagen lauteten die Stationen seiner Ausstellungen. Mit dem bekannten Jagdmaler Fitz Laube aus Berlin verband ihn eine herzliche Freundschaft, von ihm lernte Erich Graf viel über die Anatomie der Tiere. Beide zusammen führten gemeinsam auch Ausstellungen durch. Heute zählt Erich Graf zu den besten Wildlife Art Künstlern der Welt. In den USA hochgeschätzt und als einziger deutscher Künstler im amerikanischen Jahrbuch der besten Tiermaler gewürdigt sind seine Arbeiten mittlerweile weltweit anzutreffen. Inspiriert von der Ursprünglichkeit der Natur, malt Erich Graf naturgetreue Kombinationen von Tierportraits und den natürlichen Lebensräumen. Zu sehen sind seine Werke nicht nur in den Dauerausstellungen des „Washington Zoo“, „Sabine's Gallery“ in Jackson/Wyoming, sondern auch im bayerischen Amberg, wo er mit seiner Frau eine eigene Galerie betreibt.

VITA

1947 - in Sulzbach-Rosenberg geboren.

1976 - 1978 Studium bei Prof. Mueller-Linow und Dr. Ulrich Gertz in Darmstadt.

Privatstudium der Anatomie bei Fritz Laube in Vienenburg im Harz.

1980 - Selbständigkeit als freischaffender Kunstmaler.

Durch Verleger und Kunsthändler Wolfgang Riedel aus Oberhausen wurde er in Galerien im In- und Ausland eingeführt.

1991 - bis dato Zusammenarbeit mit verschiedenen Kunstverlagen. Vertreten in ca. 60 Galerien in europäischen Großstädten, z.B. Kopenhagen, Stockholm, Paris, und Fernost Tokio.

1995 - Veröffentlichung im Wildlife Art Magazin (Die Weltbesten Tiermaler). Mit dem Gemälde - Portrait und Lebensraum, wurde er als einziger deutscher Tiermaler aufgenommen.

1996 - 1999 Ausstellung in der Crossroad Gallery in Jackson, Wyoming.

1998, 1999, 2000 - Vertreten im Jahreskalender - Die Großen Jagdmaler, Schwarze Verlag, Wuppertal.

1998 - Einladung zur Ausstellung Wildlife Art vom National Zoologie Park, Washington, D.C.

1998 - Große Einzelausstellung mit Ehefrau Christine im Stadtmuseum in Amberg in der Oberpfalz.

1999 - Gemäldeankauf des Bayerischen Herzogtums, Schloss Nymphenburg.

1999 - Ausstellung in Sabine's Galerie in Jackson Wyoming. Es folgte eine langjährige Zusammenarbeit mit Dauerausstellung.

2000 - Durch Vermittlung des Galeristen Borisch in Hanau Ankäufe von verschiedenen europ. Königshäusern.

2001- Durch das Kunsthaus ARTES in Rheda-Wiedenbrück als einer der weltbesten Wildlife Art Künstler im Jahreskatalog veröffentlicht.

2009 - Studienreise nach Florida, USA. Plein-Air Malerei in den Everglades und Kontaktaufnahme zu verschiedenen Galerien in Fort Lauderdale und Miami.

2010 - Ausstellung Tiermalerei in der Galerie Bingold, Nürnberg zum Anlass des 140jährigen Firmenjubiläums.